

Klinik mit Diabetes im Blick DDG

Grundlagen - Hintergründe - Vorteile

Aktuellen Schätzungen zufolge hat jede fünfte in Deutschland im Krankenhaus behandelte Person einen diagnostizierten Diabetes mellitus. Der überwiegende Teil der Patient*innen wird jedoch nicht wegen, sondern mit Diabetes als Nebendiagnose stationär behandelt.

Daher sind Diabeteswissen und diabetologisch geschulte Pflegekräfte auf allen Stationen einer Klinik ein Garant für kürzere Liegezeiten, optimalen Behandlungserfolg und eine hohe Patientensicherheit.

Das Zertifikat Klinik mit Diabetes im Blick DDG steht für die klinikweite Einhaltung der hohen Qualitätskriterien der Deutschen Diabetes Gesellschaft an eine diabetologische Betreuung von Menschen, die nicht wegen, aber mit einem Diabetes in stationäre Behandlung kommen. Mit dieser Zertifizierung tragen Kliniken zur Verbesserung der Grundversorgung von Patient*innen mit Diabetes bei. Anerkannte Kliniken behalten den Diabetes beispielsweise vor, während und nach Operationen im Blick, vermeiden Wundheilungsstörungen, Komplikationen oder diabetes-assoziierte Stresssituationen durch eine optimale Blutzuckereinstellung und Patientenbetreuung.

Die Vorteile auf einen Blick

Für Ihre Klinik

- Aktuelles Diabeteswissen und reibungslose Patientenversorgung durch diabetologisch geschultes Personal auf allen Stationen
- Steigerung der Sichtbarkeit einer diabetologischen Expertise im Vergleich zu anderen Kliniken
- Verbesserung der klinikinternen Abläufe durch einheitliche Verfahrensanweisungen
- Optimierung der Erlössituation durch gezieltere Kodierung, kürzere Liegezeiten und seltener auftretende Komplikationen

Für Patient*innen

- Steigerung der Patientensicherheit durch klar strukturierte Behandlungsprozesse und die Vermeidung von Notfällen und Stoffwechselentgleisungen
- Vertrauen in hohe Behandlungsqualität hinsichtlich der Berücksichtigung des Diabetes in allen Abteilungen
- Stärkung der Patientenzufriedenheit und Vermittlung von fundierter Behandlungsqualität bei Zuweisern
- Wegweiser für Menschen mit Diabetes, die eine stationäre Behandlung unabhängig vom Diabetes benötigen (beispielsweise bei einer Knie-OP)
- Strukturiertes Entlassmanagement sichert die Weiterbehandlung der Patient*innen mit Diabetes bei Haus- und Fachärzt*innen



Mehr Informationen

www.ddg.info/behandlung/zertifizierung



Alle Voraussetzungen auf einen Blick

Fokus des Zertifikats: Klinikweite Standards zur Diabetesversorgung

Personal

Ärzt*in

Diabetolog*in DDG/LÄK mit jährlicher DDG anerkannter Fortbildung
Alternativ: Internist*in mit Kursabschluss Klinische Diabetologie DDG

Pflegekräfte (gesamt)

mit jährlicher interner diabetesspezifischer Fortbildung, 24/7 verfügbar

Pflegekräfte (gesondert qualifiziert)

Fortbildungscurriculum diabetesversierte Pflegekraft DDG
oder Basisqualifikation Diabetes Pflege DDG

Diabetes (Nebendiagnose)

1 Vollzeitstelle
mit adäquater Vertretung

klinikweit

1 Vollzeitstelle/20 Betten

Struktur

Notfallequipment

Traubenzucker, Glukose i. v., Keton-Schnelltest
auf jeder Station



Blutzucker-Messgeräte

mit Unit-use-Reagenzien: interne Qualitätssicherung
durch das Zentrallabor



Glukose- und HbA_{1c}-Messung

qualitätsgesicherte Methoden



Prozesse

Standardisierte Blutzuckermessung aller aufgenommenen Patient*innen



Klinikweite Arbeitsanweisungen für kritische Behandlungssituationen



Standardisierter Diabetes-Dokumentationsbogen

BZ-Messung und Therapie durch Stationspflegepersonal auf Bogen
überwacht und erfasst



Entlassmanagement unter Einbezug des Diabetes



Darlegung der Ergebnisqualität

Übermittlung von Fallzahlen und weiteren Parametern an die DDG



Gebühren der Zertifizierung

1.700 €